

Pressemitteilung

Anpassungen im Filialnetz – zwei von sechs Filialen bleiben auch nach Corona geschlossen

Gelnhausen, 24. September 2020 - Veränderte Rahmenbedingungen und aktuelle Entwicklungen stellen Unternehmen, Banken und Sparkassen gleichermaßen vor große Herausforderungen. Um diesen Anforderungen gerecht werden zu können, sind die erforderlichen strukturellen und vertrieblichen Voraussetzungen zu schaffen. Die Kreissparkasse Gelnhausen wird deshalb ihr Filialnetz anpassen. Zwei der sechs coronabedingt geschlossenen Standorte werden nicht wieder geöffnet und mit den nahegelegenen leistungsfähigen Beratungs-Centern zusammengelegt. Es handelt sich hierbei um die Filialen Hasselroth-Neuenhaßlau und Biebergemünd-Wirtheim. Drei der coronabedingt geschlossenen Standorte sind seit Juni wieder in Betrieb und die Filiale Linsengericht-Altenhaßlau öffnet am 02.11.2020. Bei den Selbstbedienungs-Filialen (SB-Filialen) kommt es ebenfalls zu Veränderungen. Hier erwarten den Kunden unter anderem zwei neue, mit modernster SB-Technik ausgestattete CashCubes in Gelnhausen-Haitz und Biebergemünd-Kassel. In Biebergemünd-Wirtheim und Flörsbachtal-Lohrhaupten ist die Bargeldversorgung weiterhin sichergestellt.

Herausfordernde Rahmenbedingungen/Verändertes Kundenverhalten

Das veränderte Kundenverhalten und die fortschreitende Digitalisierung stellen für die gesamte Finanzdienstleistungsbranche eine Herausforderung dar. Kundinnen und Kunden fragen verstärkt digitale Service- und Zahlungsverkehrslösungen nach. Sie erledigen ihre einfacheren, beratungsfreien Bankgeschäfte rund um die Uhr online oder über die Sparkassen-App. Rund 60 Prozent der Girokonten bei der Kreissparkasse Gelnhausen werden bereits online geführt. Gut angenommen wird auch das Dienstleistungsangebot vom Kunden-Service-Center und vom Beratungs-Center Digital, welche telefonisch, per E-Mail oder Chat zahlreiche Aufträge schnell und unkompliziert für die Kunden erledigen können – auch außerhalb der regulären Öffnungszeiten. Im Kunden-Service-Center werden jährlich rund 60.000 Anrufe entgegengenommen. Für die stark ansteigende Nachfrage nach Online-Produktabschlüssen nutzt die Sparkasse bereits heute ein rechtssicheres Video-Legitimationsverfahren. Gleichzeitig ist ein verändertes Zahlungsverhalten zu beobachten. Kunden greifen beim Bezahlen immer häufiger zu Karten als zu Münzen und Scheinen. Die Sparkassen reagieren darauf und bauen mit der Integration der girocard in Apple Pay ihr Girokontoangebot mit attraktiven Payment-Produkten weiter aus. Die Corona-Krise hat all diese Entwicklungen noch einmal beschleunigt und verstärkt.

Die Anzahl der Kundenbesuche in den Filialen für das klassische Servicegeschäft geht deshalb immer weiter zurück, während die Ansprüche an eine qualitativ hochwertige Beratung zu Spezialthemen kontinuierlich zunehmen. Dieser

ganzheitliche Beratungsansatz erfordert ausreichend Personalkapazitäten mit entsprechender Qualifikation. Gerade in kleinen Filialen (mit weniger Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern) ist dies auf Dauer nicht leistbar. Die Sparkasse muss daher ihre Filialstruktur dem geänderten Nutzungsverhalten anpassen und die Beratungskompetenz in den fünf übergeordneten Beratungszentren sowie in den 4 Filialen Linsengericht-Altenhaßlau, Oberndorf, Birstein und Gelnhausen-Hailer bündeln.

Verstärkt wird der Veränderungsdruck noch durch die wachsende Regulatorik sowie die anhaltende Niedrigzinsphase/Niedrigzinspolitik der EZB und deren Auswirkungen auf die Ertragslage aller Sparkassen und Banken. Der Zinsüberschuss und damit die Hauptertragsquelle für Sparkassen ist spürbar rückläufig. Hieraus resultiert zusätzlich ein gestiegener Kostendruck.

Tragfähige Zukunftsstruktur

Diesen Entwicklungen kann sich auch die Kreissparkasse Gelnhausen nicht entziehen, deshalb haben sich Vorstand und Verwaltungsrat dazu entschlossen, das Filialnetz anzupassen. „Unser Ziel ist es, die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit der Sparkasse langfristig sicherzustellen, um unseren öffentlichen Auftrag als Kreditgeber und Förderer der Region auch weiterhin zeitgemäß erfüllen zu können“, erklärt Horst Wanik, Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse Gelnhausen. Dazu müsse die Sparkasse bestehende Strukturen hinterfragen und reduzieren und stattdessen in tragfähige sowie nachgefragte Zukunftsstrukturen und Beratungskanäle investieren. Neben dem Ausbau der digitalen Dienstleistungen sind das vor allem die Standorte mit gebündelter Beratungskompetenz und hoher Kundenfrequenz. „Wir werden aber unserem öffentlichen Auftrag nachkommen und die flächendeckende Versorgung der Menschen und der Unternehmen mit Bargeld, Service und Beratung in überschaubarer Entfernung erhalten“, betont Wanik.

Anpassungen im Filialnetz

Gemeinde Biebergemünd

- Zum 31.10.2020 werden die personenbesetzte Filiale sowie der dazugehörige SB-Bereich in Biebergemünd-Wirtheim (Neuwirtheimer Straße 4) geschlossen.
- Der SB-Standort in Biebergemünd-Bieber schließt ebenfalls zum 31.10.2020.
- Stattdessen werden die Kreissparkasse-Gelnhausen und die VR Bank Main-Kinzig-Büdingen eG in Biebergemünd-Wirtheim die SB-Filiale am Standort Rechtsanwaltskanzlei Stock ab dem 01.11.2020 in Kooperation betreiben
- Im Dezember 2020 erwartet die Kunden in Biebergemünd-Kassel eine neue SB-Filiale in Form eines modernen CashCubes am Standort REWE-Parkplatz (Wirtheimer Straße 5)

Gemeinde Hasselroth

- Zum 31.10.2020 werden die personenbesetzte Filiale sowie der dazugehörige SB-Bereich in Hasselroth-Neuenhaßlau geschlossen.

- Alternativ stehen den Kundinnen und Kunden die SB-Technik in Gelnhausen-Meerholz, Freigericht-Bernbach und im Beratungs-Center Freigericht-Somborn zur Verfügung.

Stadt Wächtersbach

- Der SB-Standort in Wächtersbach-Wittgenborn schließt zum 31.10.2020.
- Alternativ stehe den Kundinnen und Kunden die SB-Technik in Wächtersbach-Aufenau sowie im Beratungs-Centern Wächtersbach zur Verfügung.

Gemeinde Flörsbachtal-Lohrhaupten

- Der SB-Standortes in Flörsbachtal-Lohrhaupten schließt zum 31.12.2020. Im Zuge der Schließung erhalten die Sparkassenkunden die Möglichkeit, den örtlichen Geldautomaten der VR-Bank unentgeltlich zu nutzen.

Stadt Gelnhausen

- Der SB-Standort in Gelnhausen-Haitz bleibt erhalten zieht aber voraussichtlich zum 09.10.2020 in einen mit modernster Technik ausgestatteten CashCube auf dem Flach-Parkplatz um.

Filiale Linsengericht-Altenhaßlau öffnet wieder

- Die coronabedingt geschlossenen Filiale in Linsengericht-Altenhaßlau öffnet wieder am 02.11.2020.

Die von den Filialschließungen (Wirtheim und Neuenhaßlau) betroffenen Kundinnen und Kunden werden schriftlich darüber informiert, wo sie künftig persönlich beraten werden. Der nächste personenbesetzte Standort für die Kundinnen und Kunden aus Neuenhaßlau ist das Beratungs-Center Freigericht-Somborn. Für die Kundinnen und Kunden aus Wirtheim sind die nächsten personenbesetzten Standorte die Beratungs-Center Wächtersbach, Gelnhausen oder Bad Orb. Natürlich entscheidet letztendlich jeder Kunde, welche Anlaufstelle für ihn am besten passt und gut zu erreichen ist.

Für weitere Informationen oder Fragen:

Britta Pipa-Rößler
Leiterin Vorstandsstab
Barbarossastraße 2
63571 Gelnhausen
Telefon 06051 825-1010
britta.pipa-roessler@ksk-gelnhausen.de